4 neue Wärmebildkameras

Die Freiwillige Feuerwehren Gersten, Handrup, Langen und Wettrup haben kürzlich jeweils eine Wärmebildkamera (WBK) übergeben bekommen. Damit sind nun alle Wehren der Samtgemeinde Lengerich entsprechend ausgerüstet.

Möglich war die Anschaffung unter anderem durch den großen Erfolg der Versteigerung des Gerätewagens „OPA“ der Feuerwehr Wettrup im Oktober 2017.

Die Idee entstand in einer Sitzung des Samtgemeindekommandos als der gute Versteigerungserlös bekannt gegeben wurde. Da der erzielte Preis sicherlich auch etwas mit dem äußerst guten Zustand von OPA und der Werbung der Feuerwehren im Vorfeld des Versteigerungstermins zu tun hatte, wurde die Idee eines „OPA Erinnerungsstück“ zur Diskussion gestellt. So kam dann das Gespräch auf eine robuste, zuverlässige und preisgünstige Wärmebildkamera, die „Flir K2“. Die Notwendigkeit einer Wärmebildkamera vor Ort in den 4 Ortsfeuerwehren bestand schon lange, aber aufgrund anderer, höherer Prioritäten konnte der Bedarf bislang nicht gedeckt werden. Im Bedarfsfall wurden darum die WBK aus Lengerich oder Bawinkel angefordert.

Nach kurzer Diskussion im Samtgemeindekommando nahm der Samtgemeindebürgermeister Matthias Lühn diese Idee mit in die zuständigen Gremien. Diese mussten schließlich als Träger des Brandschutzes der Anschaffung zustimmen, da es sich um eine Ausgabe außerhalb des beantragten Budgets handelte. Im zuständigen Samtgemeindeausschuss fand die Idee dann auch gleich Zuspruch und der Auftrag zur Lieferung der vier WBK erhielt nach erfolgter Ausschreibung die Fa. Koppenhagen aus Aerzen.

Mit den Wärmebildkameras ist nicht nur ein großer Schritt für den Eigenschutz der Feuerwehrleute gemacht worden, sondern auch für die Allgemeinheit. Mit ihr können die Einsatzkräfte im Innenangriff nicht nur schnell Menschen und Brandstellen finden. Sie können auch effektiver arbeiten, indem sie in nicht einsehbaren Bereichen wie in Zwischendecken oder hinter Vertäfelungen schneller Glutnester finden und bekämpfen können. Hierdurch ist die zeitgemäße schnelle Rettung von Menschenleben und der Schutz von Eigentum mit der „Flir K2“ gewährleistet. „Der Zuspruch der Samtgemeindegremien zu dieser Idee und die schnelle Beschaffung zeigt deren Wertschätzung der Feuerwehren. So haben wir ein wertvolles, bleibendes Andenken an unseren OPA,“ freute sich der Wettruper Ortsbrandmeister Jürgen Schlump, der die Wärmebildkamera samt Zubehör in Form von WBK, KFZ-Ladegerät und Ersatzakku im Wert von 1.500 Euro vom Amtsleiter Ansgar Kötting entgegennahm.